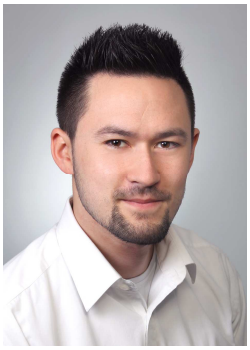
ORTHOPÄDIE AKTUELL
05/2017

eurocom
• WIR • ENTWICKELN • GESUNDHEIT •

DER FALL DES MONATS

MEHRSCHICHTIGE VOLLKONTAKTBETTUNG MITTELS CAD-UNTERSTÜTZUNG



Brian Sailer,
Orthopädieschuhmacher

Vollkontaktbettungen werden individuell auf die Bedürfnisse des Kunden hergestellt und bestehen meist aus mindestens drei Polstermaterialien unterschiedlichster Härtegrade, welche am Ende oftmals eine Dicke von ungefähr einem Zentimeter aufweisen. Das Aufbringen eines hygienischen, abwaschbaren Bezugmaterials ermöglicht einen langen und nutzerfreundlichen Gebrauch. Wichtig bei der Erstellung einer Vollkontaktbettung ist die Passgenauigkeit der Oberfläche, sodass die Kraft auf der Fläche optimal verteilt wird und somit Druckspitzen verhindert werden.

Genau in diesem Punkt entstehen bei CAD-unterstützten Systemen oftmals Herausforderungen. Nachdem der Fuß(abdruck) digitalisiert und in der CAD-Software eingelesen worden ist, wird mit der Erstellung eines virtuellen Modells begonnen. Ziel ist es, dabei eine optimale Druckverteilung des Fußes zu erreichen. Sollte im Anschluss eine zusätzliche polsternde Deckenschicht auf die gefräste Einlage aufgebracht werden, verändern sich die modellierten Geometrien zwangsläufig, sodass keine ideale Passgenauigkeit mehr gewährleitet werden kann.

Wichtig bei der Erstellung einer mehrschichtigen Vollkontaktbettung mittels CAD-Unterstützung ist die Möglichkeit, virtuell das zusätzlich polsternde Deckenmaterial vom Modell abzuziehen. Mit Hilfe dieser Vorgehensweise können schon bei der Erstellung des CAD-Modells die Geometrien, je nach Dicke der geplanten zusätzlichen Polsterschicht, beeinflusst und am Ende die Passgenauigkeit der Vollkontaktbettung sichergestellt werden.

Im Folgenden werden zwei Paar gefräste Einlagen mit Hilfe einer Fußdruckmessung miteinander verglichen. Dafür wird ein Paar Einlagen als Vollkontaktbettung sowie ein weiteres Paar als Vollkontaktbettung inklusive virtuellem Abzug der Polsterschicht mit Hilfe einer CAD-Software erstellt und gefräst.

Gemessen wurde die Druckverteilung der zwei Modelle, um die Wirksamkeit des virtuellen Abzugs des polsternden Deckenmaterials darzustellen.

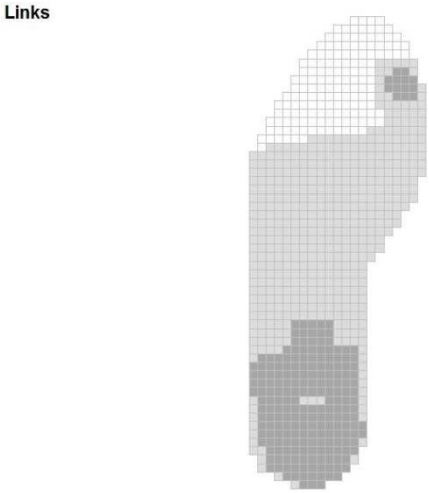


Abb.1: CAD-Vollkontaktbettung

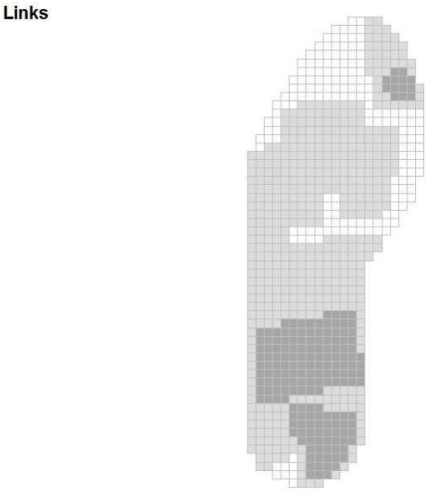


Abb.2: CAD-Vollkontaktbettung inkl. virtuellem Abzug und zusätzlicher Polsterschicht

An den Druckmessungen ist zu erkennen, dass die Druckverteilung der Einlage mit virtuellem Abzug des Deckenmaterials und zusätzlich aufgebrachter Polsterschicht dem Druckbild der Einlage ohne Deckenabzug entspricht.

Dieses Ergebnis zeigt eine weitere/neue Option der Erstellung von Vollkontaktbettungen auf, da nun die Erstellung und Modellierung einer mehrschichtigen Vollkontaktbettung mittels CAD-Unterstützung ohne Erstellung eines Gipspositivs ermöglicht wird.

KORRESPONDENZADRESSE

Perpedes GmbH, Tannenbergstraße 139, D-73230 Kirchheim unter Teck, Telefon: +49 (0) 7021 738 30 – 0, E-Mail: info@perpedes.de

WUSSTEN SIE SCHON…

von der Übergangslösung für Festbeträge der PG 08?

Die sehr kurzfristige Bekanntgabe im Bundesanzeiger am 31. März 2017 der seit dem 1. April geltenden Festbeträge der PG 08 (Einlagen) durch den GKV-Spitzenverband hat bei Leistungserbringern für Verunsicherung in Bezug auf die Möglichkeiten der Abrechnungen gesorgt. Der GKV-Spitzenverband erklärt zu Fragen der Umsetzung, die Krankenkassen akzeptierten bis zum 31. Mai 2017 auch Abrechnungen auf der Grundlage der alten Festbeträge, sofern die Versorgungen auf Basis der alten Regelungen verordnet bzw. erfolgt seien. Eine Kombination alter und neuer Positionen in einem Abrechnungsfall sei jedoch nicht möglich.

Damit haben Ärzte die Möglichkeit, die Verordnungen vorübergehend nach den alten Festbetragsgruppen und -bezeichnungen vorzunehmen und die versorgenden Betriebe können entsprechend abrechnen. Eine komplette Abrechnung nach den neuen Festbeträgen ist gleichzeitig möglich. Es besteht also die Wahl zwischen mehreren Varianten.

Der vollständige Wortlaut der Neufassung kann auf der Internetseite des GKV-Spitzenverbandes abgerufen werden: www.gkv-spitzenverband.de/ Krankenversicherung/ Hilfsmittel/ Hilfsmittelverzeichnis/ Fortschreibung der Produktgruppen.

INDUSTRIETICKER

Der NovaPED soft Einlagen-Rohling ist speziell für Menschen mit Diabetes oder Rheuma entwickelt. Bei Menschen mit Diabetes können Druckstellen zu einem ernsthaften Gesundheitsrisiko werden. Die Formgebung und Materialkombination sorgen für gleichmäßige Druckumverteilung und Vermeidung von Druckspitzen, wodurch der Rohling auch für den prophylaktischen Einsatz bei Menschen mit Diabetes geeignet ist. www.schein.de

***

Diese sehr dünnen Rohlinge sind für Business-Schuhe konzipiert und können perfekt überall dort zum Einsatz kommen, wo der Schuh nur wenig Platz bietet. Es steht Ihnen ein Damen- und ein Herrenmodell zur Auswahl. Der in beiden Modellen eingesetzte PET-Kern ist hochelastisch und dabei trotzdem extrem formstabil. Im Damenmodell bettet zusätzlich ein Ballenpolster den Fuß in Schuhen mit Absatz oder in Schuhen mit sehr dünnen Sohlen wunderbar weich. www.ok-kall.de.

***

Seit dem Frühjahr hat medi das igli Business Sortiment um die Einlage igli Business heel erweitert. Sie ist auf die Indikation Fersensporn zugeschnitten und für Damen und Herren erhältlich. Die Einlage dämpft und entlastet die empfindliche Fersenregion. Informationen gibt es bei medi: Tel. 0921 912-500, auftragsservice@medi.de, www.medi.de.

***

Soletec ist ein innovatives online CAD-System für individuell gefräste Einlagen. Diese im Markt am weitesten entwickelte Software bietet dem Fachhändler größtmögliche Unterstützung bei der Konstruktion von ein- oder mehrschichtig gefrästen Einlagen. Typische Investitionskosten fallen durch die kostenfreie Nutzung der Software nicht an. Weitere Informationen finden Sie unter www.perpedes.de.

***

Spezial-BH Safina mit aparter Stickerei in neuem edlen Rotton Kir Royal. Die dreigeteilten, im Untercup blickdicht abgefütterten Cups, weiche Prothesentaschen aus Baumwoll-Jersey und die elastischen Blenden an Dekolleté und Armausschnitt sorgen für exzellente Passform und Tragekomfort. Zur Auswahl stehen ein Modell mit schmalen und eines mit breiteren, gepolsterten Trägern. www.anita.com.